

Der Europäische Computer-Führerschein

„Können Sie mit Computer umgehen?“ Wer diese Frage mit „Ja“ beantworten kann sollte sich zuerst klar werden, was der Personalleiter oder zukünftige Chef damit meint. Hier geht es nicht um „World of WarCraft“, sondern um solide Kenntnisse im Bereich der Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Online und Computer Grundkenntnisse usw. Eindrucksvoller ist dann natürlich, wenn das „Ja“ auch durch ein international anerkannter und standardisierter Nachweis bestätigt werden kann.

Daher die Frage „Haben Sie schon den ECDL?“

Was ist der ECDL?

Der ECDL (European Computer Driving Licence) ist ein international anerkannter und standardisierter Nachweis über grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit Computer, Internet und wichtigen Anwenderprogrammen – und somit ein aussagefähiges Zertifikat für die Bewerbungsmappe.

Aufgrund seiner hohen internationalen Anerkennung integrieren immer mehr Unternehmen, öffentliche Arbeitgeber und Hochschulen den ECDL in Aus- und Weiterbildung, setzen den Erwerb bei Bewerbungen voraus oder verlangen das Zertifikat als Prüfungszulassungsvoraussetzung.

Der Europäische Computer-Führerschein an der Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Bamberg

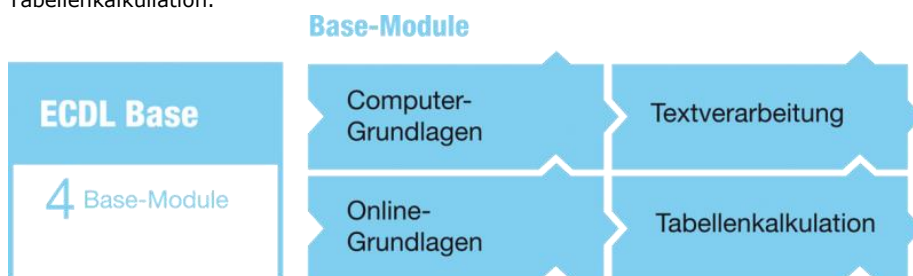
Seit **September 2007** ist das **Staatliche Berufliche Schulzentrum Bamberg** autorisiertes ECDL-Prüfungszentrum. Damit geben wir SchülerInnen und Auszubildenden (**unserer Schule**) die Möglichkeit, auf freiwilliger Basis eine wichtige Zusatzqualifikation zu erwerben.

Die Lerninhalte des ECDL sind hersteller- und produktunabhängig. Prüfungen können nicht nur für die Microsoft-Software, sondern auch für Linux, Star-Office, Open-Office, Firefox und Thunderbird oder die Mac-Software abgelegt werden. Die Anforderungen werden in den sogenannten Syllabi (kurz um der Lehrplan) aufgezeigt. Diese können für jedes Modul unter der Webside (<https://www.ecdl.de/ecdl-module.html>) eingesehen werden.

Der Prüfungsteilnehmer erwirbt vor der ersten Teilprüfung eine sogenannte **Skills Card**. In diese Karte wird jede erfolgreich abgelegte Prüfung eingetragen.

Für den **ECDL Base** sind 4 Module verbindlich:

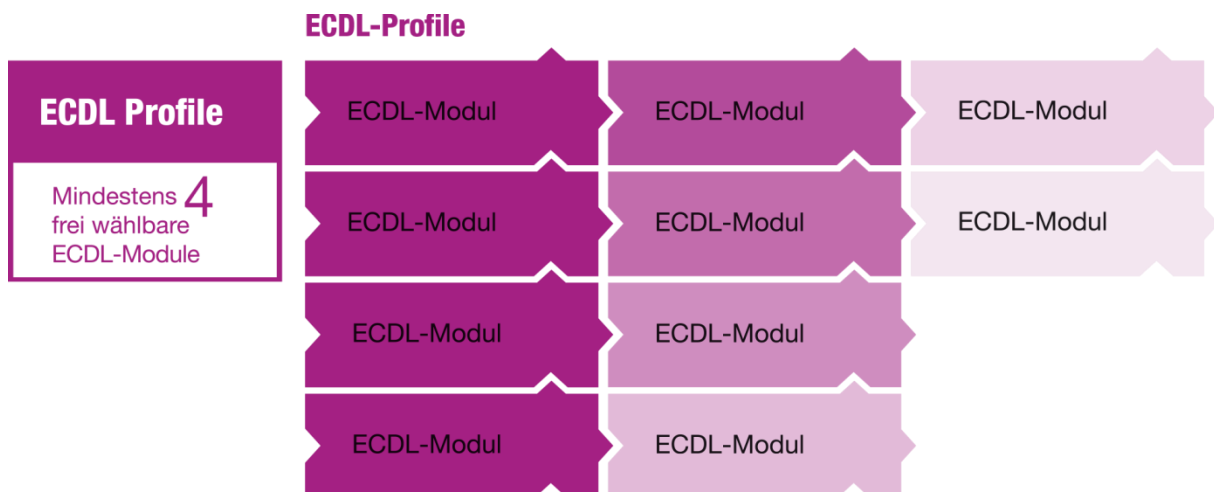
- Computer-Grundlagen,
- Online-Grundlagen,
- Textverarbeitung und
- Tabellenkalkulation.



Der **ECDL Standard** setzt sich aus dem ECDL Base und drei Wahlmodulen zusammen. Erweitern Sie Ihr Wissen, aufbauend auf den ECDL Base Modulen, wahlweise mit Inhalten wie Online-Zusammenarbeit, IT-Sicherheit, Datenschutz oder Bildbearbeitung usw.



Mit dem **ECDL Profile** hat man die Möglichkeit, sich ganz individuell zu qualifizieren. Ab vier bestandenen Modulen wird der ECDL Profile ausgestellt. Mit den Modulen weisen Sie nach, dass Sie über professionelles Anwenderwissen verfügen.



Alle Teilprüfungen können **innerhalb von 3 Jahren** in beliebiger Reihenfolge, bei verschiedenen Prüfungszentren und sogar in verschiedenen Ländern abgelegt werden.

Die Prüfungen finden online in einem EDV-Raum unter Aufsicht eines Testleiters statt.

Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Wieviel kostet der ECDL?

Die **Kosten** betragen für die Anmeldung im Prüfungssystem und die **Skills Card 33,00 €**, für jede **Teilprüfung 13,50 €**. Die Preise beruhen auf einer Sondervereinbarung (da wir ein Testzentrum nur für Schüler und Auszubildende sind) und liegen bei ca. 50 % der sonst üblichen Gebühren. Bei Auszubildenden übernimmt oft der Ausbildungsbetrieb die Kosten oder gibt zumindest einen Zuschuss. Nachfragen lohnt sich! Steuerlich kann man die Gebühren als Werbungskosten geltend machen.

Quelle: <https://www.ecdl.de>